Elztal-Kurier

Amtsblatt der Gemeinde Elztal

Auerbach – Dallau – Muckental – Neckarburken – Rittersbach

Herausgeber: Gemeinde 74834 Elztal · Neckar-Odenwald-Kreis
Telefon (0 62 61) 8 90 30
www.elztal.de · info@elztal.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt Elztal
Für den Anzeigenteil: Druckerei Henn + Bauer · Limbach

Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH · Neugereut 2 · 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

58. Jahrgang | Freitag, 24. Juli 2020 | Folge 30

Amtliche Nachrichten

Störungsdienste und Notrufnummern

Stadtwerke Mosbach	06261/8905-36
Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	06261/19222

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?
Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis
Sie haben Fragen zum Thema Alter, Versorgung und Pflege?
Wir beraten und informieren Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Kontaktdaten:
Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis
Hollergasse 14, 74722 Buchen

Ansprechpartner:
Jutta Landwehr: 06281 / 5212-2550
Jutta Baumgartner-Kniel: 06281 / 5212-2551

Tägliche Öffnungszeiten –
um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Verunreinigungen durch Hundekot

Bei der Gemeinde Elztal gehen immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen und Privatflächen im gesamten Gemeindegebiet ein. Aktuell auch speziell in **Dallau und Auerbach**.

Verschmutzungen durch Hundekot bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung. So ist leider des Öfteren festzustellen, dass Bürgersteige, Grünanlagen und sonstige Flächen mit Hundekot verunreinigt sind. Dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Durch diese Verunreinigung können außerdem Krankheiten übertragen werden, so dass gesundheitliche Gefahren, zum Beispiel für spielende Kinder, nicht auszuschließen sind. Daher werden Anzeigen auch verfolgt.

Wir möchten jedoch in erster Linie alle Hundebesitzer an Ihr Verantwortungsbewusstsein appellieren:

Wenn Sie mit Ihrem Hund Gassi gehen, nehmen Sie bitte eine Tüte mit oder bedienen sich an den von der Gemeinde aufgestellten Hundekotbeutelspender. So können sie die „Hinterlassenschaft" Ihres Vierbeiners problemlos einsammeln und entsorgen. Keiner möchte den Hundekot auf seinem Grundstück auffinden oder den lästigen Geruch an seinen Schuhen haben, auch Sie als Hundebesitzer selbst nicht.

Ordnungsamt

Ortschaft Muckental

Sitzung des Ortschaftsrates

Zur 3. Sitzung des Ortschaftsrates am Mittwoch, dem 29. Juli 2020, um 19.30 Uhr, im Rathaus Muckental, möchte ich hiermit herzlich einladen.

Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

TOP 1 Informationen über bedeutsame Angelegenheiten der Gemeinde und der Ortschaft
TOP 2 Bekanntgabe der im Umlaufverfahren behandelten Baugesuche
TOP 3 Verkehrsschau 2020
TOP 4 Verschiedenes
TOP 5 Anfragen der Bürger und Ortschaftsräte

gez. Christoph Kuhnert, Ortsvorsteher

Feuerwehr Elztal

Abteilung Dallau

Die Teilnehmerzahl ist gesetzlich auf 10 Personen begrenzt.
Daher bitte um vorherige Anmeldung.
Die nächsten Termine: – Fr., 24. 7. 2020
– Mo., 3. 8. 2020

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)
Ausschreibung Jahresprogramm 2021

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2021 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 15. Mai 2020 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2021 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleis-

tungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO_2-Speicherzuschlag) gefördert werden.
Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 € (Modernisierung /Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 €. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2021 eingesetzt.
Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig.

CO_2-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, **CO2** bindende Baustoffe wie z.B. Holz im Tragwerk einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Die Aufnahmeanträge werden über das Landratsamt dem Regierungspräsidium vorgelegt. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2021 über die Aufnahme in das ELR.
Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten **bis spätestens 14. 9.2 020** bei der Gemeinde **vorliegen.**
Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Roder, Tel. 06261-8903-50, E-Mail: sandra.roder@elztal.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.
Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2021 umgesetzt und davor nicht begonnen wurden.
Weitere allgemeine Informationen über die Fördervorrausetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragsstellung finden Sie unter https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/ oder unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx
Ein Rechtsanspruch auf ELR-Förderung besteht nicht.

Sitzung des Kreistags am 27. 7. 2020

Die nächste Sitzung des Kreistags findet am **Montag, dem 27. 7. 2020, um 16.00 Uhr**, in der Schwarzach-Halle, in 74869 Schwarzach, Wildparkstraße 4, statt.
Für die Erfüllung aller hygienischen Standards werden wir selbstverständlich Sorge tragen.

T A G E S O R D N U N G:

1. Bekanntgabe eines nichtöffentlichen Beschlusses
2. Zukunftskonzept für die Neckar-Odenwald-Kliniken
   – Weitere Fortführung in ausschließlich kommunaler Trägerschaft
   Vorlage: K/2020/032
3. Errichtung eines Ersatzneubaus für das Hauptgebäude des Ganztagsgymnasiums Osterburken (GTO)
   – Ergebnis des Planungswettbewerbs und Vergabe der Planungsleistungen
   Vorlage: K/2020/033
4. Errichtung eines Ersatzneubaus für das Hauptgebäude des Ganztagsgymnasiums Osterburken (GTO)
   – Vergabe von Fachplanungsleistungen
   Vorlage: K/2020/034
5. Haushaltszwischenbericht 2020
   Vorlage: K/2020/035
6. Fortschreibung der Vereinbarung mit dem Deutschen Roten Kreuz – Kreisverband Mosbach e.V. – über die Einrichtung und den Betrieb einer Integrierten Leitstelle für die Feuerwehren und den Rettungsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis (Leitstellenvereinbarung)
   Vorlage: K/2020/036
7. Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in der Kindertagespflege im Neckar-Odenwald-Kreis
   – Anpassung der Kostenbeitragstabelle
   Vorlage: K/2020/037
8. Sofortausstattungsprogramm im Rahmen des DigitalPakts Schulen
   Vorlage: K/2020/038
9. Mitteilungen und Anfragen
   – Verabschiedung von Renate Schnörr
10. Fragestunde

Mit freundlichen Grüßen Dr. Achim B r ö t e l

Fundsachen

- Im OT Rittersbach in der Mittelstraße wurde ein Haustürschlüssel und Münzgeld am 10. 7. 2020 gefunden.
- Zwischen Dallau und Muckental wurde ein Schlüssel mit Anhänger am 13. 7. 2020 gefunden.
- Im OT Dallau wurden zwei BKS-Schlüssel in der Elzbergstraße gefunden.

Die jeweilige Fundsache kann auf dem Rathaus in Elztal-Dallau, Hauptstr. 8, während der üblichen Sprechstunden abgeholt werden.

Standesamtliche Nachrichten

90. Geburtstag Friedrich Heinz, Dallau 29. 7. 1930

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Schulnachrichten

Musikschule Mosbach

„Jugend musiziert“ – sieben Musikschulpreisträger geehrt

Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ ist eine der erfolgreichsten Fördermaßnahmen innerhalb der musikalischen Jugendarbeit. Der Wettbewerb startet auf regionaler Ebene und führt dann weiter in den Landes- sowie den Bundeswettbewerb. Er setzt Maßstäbe für Art und Qualität des Musikunterrichts und regt das Zusammenspiel der jungen Menschen an. Für die Teilnehmer gilt: sie investieren viele Monate der Vorbereitung für wenige Minuten Auftrittszeit und auch für die Lehrkräfte und Eltern entsteht zusätzlicher zeitlicher Aufwand.
Bedauerlicherweise wirkte sich die Corona-Pandemie auch auf den Wettbewerb „Jugend musiziert“ aus. Wenige Tage nach dem erfolgreichen Abschluss der Regionalrunde mussten der Landes- und der Bundeswettbewerb abgesagt werden. Aber auch der Beginn für die Vorbereitung der Wettbewerbsprogramme für das Jahr 2021 wurde durch die Schließung der Musikschulen und die Einschränkungen für das gemeinsame Musizieren spürbar verzögert.
2020 war und ist in vielen Belangen und Bereichen ein außergewöhnliches und schwieriges Jahr. Umso erfreulicher ist, dass Oberbürgermeister Michael Jann und Musikschulleiter Martin Daab trotz aller Widrigkeiten auch in diesem Jahr junge Talente aus der Musikschule Mosbach für ihre Leistungen auszeichnen konnten. Aus Platz- und Abstandsgründen konnten Eltern und Lehrkräfte leider nicht an der Preisverleihung teilnehmen.
Für ihre erfolgreiche Teilnahme im Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ wurden im Rathaussaal geehrt: Madita Baur und Moritz Schwing aus der Gesangsklasse Martin Daab (erste Preise in der Solowertung Gesang), ebenso Clara Jäger aus der Gitarrenklasse Michael Diedrich in der Solowertung Pop-Gitarre. In der Duowertung Akkordeon erhielten Marlon Bernauer und Samuel Stuber aus der Akkordeonklasse Nelli Wirch einen zweiten Preis. Ebenfalls zweite Preise erhielten Ole Lichtenfels aus der Klavierklasse Beatrix Trach

in der Solowertung Klavier und Valentin Zucker aus der Gesangsklasse Lavinia Tarara in der Solowertung Gesang.
Den Glückwünschen für die Preisträger schlossen sich Sparkassendirektor Martin Graser und Volksbankdirektor Holger Engelhardt an – beide Kreditinstitute unterstützen die Veranstaltungen und Schüler der Musikschule bereits seit über drei Jahrzehnten als Sponsoren. Natürlich durften neben den überreichten Urkunden mit Medaillen auch kleine Präsente in Form von Gutscheinen nicht fehlen.

Instrumenteninformation in Coronazeiten
Wegen der Abstands- und Hygieneregeln musste die zentrale Instrumenteninformation der Musikschule Mosbach abgesagt werden. Sie findet ab sofort dezentral statt. Interessenten können einen persönlichen Beratungstermin mit den Lehrkräften direkt vereinbaren. Die Namen und Kontaktdaten der zuständigen Lehrkräfte gibt es im Sekretariat unter der Nummer 06261 918960 oder auf www.musikschule-mosbach.de

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

74834 Elztal-Dallau, Kirchenstr. 10, Tel. 06261/2765, pfarramt.dallau@kath-elf.de

Livestream im Internet unter: www.kath-elf.de/live
Anmeldung zu den Gottesdiensten bitte telefonisch in den Pfarrbüros oder per Mail an anmeldung@kath-elf.de

Gottesdienste vom 25. 7. bis 31. 7. 2020
Samstag, 25.07. – Heiliger Jakobus, Apostel
Da 10.30 Uhr **Festgottesdienst zur Erskommunion**
Lim 10.30 Uhr **Festgottesdienst zur Erstkommunion**
Sonntag, 26. 7. – 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Elztal
Au 10.15 Uhr **Messfeier** gleichzeitig Livestream
Limbach
Lau (Sa) 18.30 Uhr **Messfeier**
Bals 10.15 Uhr **Festgottesdienst zur Erstkommunion** für die Pfarrei Hl. Kreuz
Fahrenbach
Fa (Sa) 18.30 Uhr **Festgottesdienst zum Patrozinium** gleichzeitig Livestream
Tr 11.30 Uhr **Möglichkeit zum Kommunionempfang** (bis 12.30 Uhr, ohne Anmeldung)
Montag, 27. 7.
18.30 Uhr **Andacht/Rosenkranz** im Livestream
Dienstag, 28. 7.
Krum 18.30 Uhr **Messfeier** gleichzeitig Livestream
Mittwoch, 29. 7.
Fa 18.30 Uhr **Rosenkranz**
Wag 18.30 Uhr **Messfeier** gleichzeitig Livestream
Donnerstag, 30. 7.
18.30 Uhr **Andacht/Rosenkranz** im Livestream
Freitag, 31. 7.
Ri 18.30 Uhr **Messfeier** gleichzeitig Livestream

Tauffeiern
Bis auf Weiteres sind uns Taufen nur einzeln, außerhalb der Messfeier und in einfacher Form gestattet, deshalb haben wir die Taufsonntage ausgesetzt. Wir bitten Sie stattdessen, spätestens drei Wochen vor Ihrem Wunsch-termin mit dem Pfarrbüro Kontakt aufzunehmen, damit wir eine individuelle Regelung vereinbaren können. Da uns aktuell viele Taufanfragen recht kurzfristig erreichen, können wir sie nicht in dieser Gottesdienstordnung aufführen. Die Namen der Neugetauften lesen Sie im nächsten Pfarrbrief. Wir bitten um Verständnis.

ERSTKOMMUNION 2020
Die Erste Heilige Kommunion empfingen
am 11. 6.2 020, Fronleichnamsgottesdienst, Autokino Limbach
• *aus Fahrenbach:* Collin Angstmann
am 11. 7. 2020, Filialkirche St. Josef, Muckental
• *aus Muckental:* Jannik Meister
am 12. 7. 2020, Pfarrkirche St. Jakobus, Fahrenbach
• *aus Fahrenbach:*, Sandro Müller, Jonathan Schütz, Nevio Simon, Beatrice Voigt
• *aus Robern:* Niklas Konrath
• *aus Wagenschwend:* Leonie Bohn
am 19. 7. 2020, Pfarrkirche St. Maria, Dallau
• *aus Dallau:* Felicia Deisling, Ben Weigel
• *aus Neckarburken:* Henri Göltl

Die Erste Heilige Kommunion empfangen
am 25. 7. 2020, Pfarrkirche St. Maria, Dallau
• *aus Auerbach*: Nora Gebhardt, Letizia Schneeweiss
am 25. 7. 2020, Pfarrkirche St. Valentin, Limbach
• *aus Limbach*: Jonathan Frühwirth, Zoé Stefan, Ben Strala
am 26. 7. 2020, Filialkirche Christkönig, Balsbach
• *aus Wagenschwend*: Leni Neukirchner, Mika Schmitt, Fabienne Stich
• *aus Balsbach*: Gino Link, Levin Schäfer
am 2. 8. 2020, Pfarrkirche St. Valentin, Limbach
• *aus Limbach*: Lara Hemberger, Marie Schwing
am 29. 8. 2020, Pfarrkirche St. Valentin, Limbach
• *aus Laudenberg*: Linn Stephan, Emelie Zimmermann
• *aus Limbach*: Tessa Roos
am 20. 9. 2020, Pfarrkriche St. Valentin, Limbach
• *aus Robern:* Lilly Galm, Lennox Geib, Lukas Merkl, Matteo Merkl, Melina Schork
• *aus Trienz*: Marie Hofmann
Die Erstkommunionfeier von Helena Bangert und Moritz Schäfer aus Krumbach erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in der Filialkirche Christkönig, Krumbach.

Herzlichen Glückwunsch an Nicola Berberich
In einer Zeit großer Umbrüche und Unsicherheiten ist es nicht selbstverständlich, einen kirchlichen Beruf zu ergreifen. Bei allen pastoralen Berufen gehen die Bewerberzahlen nach unten. Als Heimatgemeinde dürfen wir uns daher umso mehr freuen, dass Nicola Berberich, Tochter unseres Diakons Reiner Roos, mit der feierlichen Beauftragung ihr Berufsziel Pastoralreferentin erreicht hat. Ein langer Weg durch Studium und praktische Ausbildung liegt damit hinter ihr.
Seit Ihrer Erstkommunion hat sie sich vielfältig nicht nur in Muckental engagiert, als Ministrantin und immer wieder mit ihrem musikalischen Talent. Sehr dankbar bin ich ihr auch für ihren Einsatz als Betreuerin bei unseren Minifreizeiten. Für alle Herausforderungen in pastoralem Dienst und Familie wünschen wir ihr viel Kraft, Erfüllung und Gottes Segen.

Pfarrer Ulrich Stoffers

Spende für den Livestream
Viele aus unseren Gemeinden und darüber hinaus haben in den letzten Wochen und Monaten unseren täglichen Livestream schätzen gelernt. Er ist ihnen Kraftquelle und Ort der Begegnung mit Gott. Dank Kooperator Huber, der unterstützt von Diakon Galm die Übertragungen mit Sachverstand und Herzblut immer weiter opti-

miert, können wir inzwischen aus allen Gottesdienstorten übertragen und wollen das auch weiterhin regelmäßig tun.
Für notwendiges Equipment und die Datenübertragung sind bisher Kosten von knapp 2500 Euro entstanden, während die Kollekten auf beinahe null gesunken sind. Spenden für Peru und andere Hilfsprojekte sollten natürlich absoluten Vorrang haben. Trotzdem wären wir für Ihre finanzielle Unterstützung dankbar. Gerne erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Neckarburken

Gottesdienste in Neckarburken

Der erste Gottesdienst nach der Coronapause an Mariä Heimsuchung tat richtig gut! 18 Sitzplätze waren schnell belegt, sodass wir die hintere Kirchentüre geöffnet hatten, um im Freien noch 2 Sitzplätze anzubieten. Wir sind weiterhin Gäste in der ev. Friedenskirche und erleben echte Gastfreundschaft von Seiten der Kirchenältesten.

Ihr Gemeindeteam

Auerbach

Verlängerung der Beauftragung als Leiterin von Wort-Gottes-Feiern

Mit Schreiben vom 6. 7. 2020 hat der Erzbischöfliche Sekretär, Herr Bernd Gehrke, die Beauftragung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern am Sonntag für Frau Monika Leptich-Zimmer bis Ende des Jahres 2023 verlängert.
Wir danken Frau Leptich-Zimmer für ihre Bereitschaft, diesen wichtigen Dienst auch weiterhin zu übernehmen.

Corona contra Kirche: Erstkommunionfeier

Ein Schock für alle Familien, die auf dem Weg mit Jesus zur Feier der Erstkommunion waren: Auf der Zielgeraden, das Fest zu einer vertieften Beziehung mit Christus vor Augen, wurde man jäh ausgebremst, von 100 auf 0. Stillstand! Die Welt – unsere Umwelt (Schule, Kirche, Familie, etc.) musste sich ganz neu formieren, sich zum Teil neu erfinden.
Plötzlich waren Dinge möglich, die vor Corona unmöglich erschienen: Individuelle Erstkommunionfeiern am Samstagvormittag – auch in den Filialkirchen. Die Erst-kommunionfeiern 2020 bleiben auf jeden Fall in schöner Erinnerung, weil diese Feiern etwas ganz Besonderes und Einmaliges im Leben sind.
Die Erstkommunionkinder aus Auerbach, Nora Gebhardt und Letizia Schneeweiss, feiern gemeinsam am Samstag, 25. 7. 2020, um 10.30 Uhr in Dallau ihre Erstkommunion. Das Gemeindeteam wünscht einen wunderschönen Tag mit der Familie und Gottes Segen.

Muckental

kfd Muckental

Bedingt durch die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Regelungen sehen wir in diesem Jahr davon ab, Kräutersträuße zu binden. Wir hoffen, im nächsten Jahr diesen Brauch weiterführen zu können.

Liebe Gemeindemitglieder*innen,

am Samstag, dem 18. 7. 2020, wurde ich gemeinsam mit 17 Kolleginnen und Kollegen von Weihbischof Dr. Peter Birkhofer in den Dienst als Pastoralreferentin beauftragt.
Die Beauftragungsfeier stand unter dem Leitwort: „Damit alle das Leben haben, und es in Fülle haben…“ (nach Joh 10,10) Zu diesem Leitwort möchte ich ein paar Gedanken mit Ihnen teilen.
Jesus macht uns diese Zusage im Johannesevangelium. Dieses Leben in Fülle war und ist in dieser Corona-Zeit nicht immer spürbar, manche würden vielleicht sogar von einem Mangel an Leben sprechen. Wir leben noch mit Einschränkungen und vor allem müssen wir zwischenmenschlich weiterhin vorsichtig sein: keine Umarmungen, keine Küsschen, kein gewohntes Händeschütteln. Jetzt, wenn es mit großen Schritten auf den Sommer zugeht, sehnen wir uns bei sonnigem Wetter nach unbeschwerten und herzlichen Begegnungen und nach ausgiebigen Feiern im Familien- oder Freundeskreis. Und doch fühlen sich die letzten Wochen so an, als würden wir schrittweise wieder an dieses Leben in Fülle herangeführt: ein erster Restaurantbesuch seit langem, gemeinsames Gottes-dienstfeiern, kleinere Feiern im Familien- und Freundeskreis, und Kitas und Schulen öffnen schrittweise wieder. Wir kehren wieder zur Normalität zurück. Die Normalität, der Alltag, der sich auf einmal wie ein Leben in Fülle anfühlen kann.
Und beide Erfahrungen der letzten Zeit: die Fülle des Lebens, aber auch den Mangel an Leben, dürfen wir vor Gott bringen. Wie die Gaben in jeder Eucharistie verwandelt werden in Leib und Blut Christi, so können wir ihm auch die Momente hinlegen, in denen wir einen Mangel an Leben erfahren und Angst und Sorgen uns begleiten. Wir können Gott darum bitten, er möge sie wie die Gaben verwandeln. Aber auch die Momente des Lebens in Fülle, in denen wir mit Freude, Lachen und Liebe erfüllt sind, dürfen wir dankbar in Gottes Hände legen.
Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen bedanken, die am Tag meiner Beauftragungsfeier an mich gedacht, mich ins Gebet eingeschlossen und diesen Gottesdienst, wenn auch über die Entfernung, mitgefeiert haben. Mein besonderer Dank gilt auch den Menschen, die mich auf dem Weg des Studiums und der Ausbildung begleitet haben: Besonders bedanken möchte ich mich bei meiner Familie, meinen Freunden, dem Seelsorgeteam der SE ELF und auch bei vielen Menschen hier aus der Seelsorgeeinheit, bei denen ich Erfahrungen machen durfte und die mich auf dem Weg unterstützt und ermutigt haben. Herzliche Grüße aus Bruchsal

Nicola Berberich (geb. Roos),
Pastoralreferentin der Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Evangelische Kirchen Auerbach und Dallau

Evangelisches Pfarramt, Felderweg 6A, 74834 Elztal-Dallau, Tel: 06261-2611 Fax: 06261- 3011, pfarramt@ekidua.de, Internet: www.ekidua.de
Öffnungszeiten: Montags 9.00–12.00 Uhr
Donnerstags 13.00–16.00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten ist das Pfarramt über den Anrufbeantworter zu erreichen. Bitte sprechen sie ihre Nachricht auf den AB wir rufen umgehend zurück!

Die zuständigen Kasualvertreter sind über das Pfarramt zu erfragen.

Gottesdienst am Sonntag, 26. 7. 2020
Dallau 9.30 Uhr Pfr. Wolfram Stober
Auerbach 10.30 Uhr Pfr. Wolfram Stober
14.00 Uhr Pfr. Wolfram Stober, Taufe von Valentin David Baumbusch, Sohn von Helen und Simon Baumbusch

Da wegen der 2-m-Abstandsregel nur begrenzte Sitzmöglichkeiten gegeben sind, ist eine **Anmeldung der Gottesdienstbesucher und Gottesdienstbesucherinnen im Pfarramt, unter Angabe des Namens und der Telefonnummer, zwingend erforderlich. (Tel. 06261/2611). In Auerbach bei Elke Bansbach (06293/1351).**
Die Anmeldung muss zu jedem Gottesdienst erneut erfolgen!
Bitte sprechen sie auf den Anrufbeantworter, falls das Pfarramt nicht besetzt ist.
Der Anrufbeantworter wird bis zum Samstag, 25. 7. 2020, um 18.00 Uhr abgehört. Der Gottesdienst dauert maximal 30 Minuten. Sie brauchen kein Gesangbuch. Es wird empfohlen einen Mundschutz zu tragen!

Gemeindefest Dallau – Kreativmarkt Auerbach

Das Gemeindefest in Dallau sowie der Kreativmarkt in Auerbach müssen, aus den bekannten Gründen, in diesem Jahr leider entfallen.

Evang. Pfarramt der Friedenskirche Neckarburken

Wörschelstr. 3a, 74834 Elztal * Tel. 06261 - 2688
www.friedensgemeinde-neckarburken.de

Sonntag, 26. Juli – 7. S.n.Tr.
9.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Elke Reichert)
Mittwoch, 29. Juli
9.00–12.00 Uhr Bürozeit

Sonntag, 2. August – 8. S.n.Tr.
10.15 Uhr Gottesdienst (Prädikant Christian Nordmann)

Wir wollen Gottesdienst feiern und uns trotzdem nicht anstecken. Aus diesem Grund wollen wir folgende Regeln beachten:
– Wir halten 2 m Abstand, auch beim Betreten der Kirche
– Am Eingang der Kirche werden die Hände mit Desinfektionsmittel besprüht
– Wir sind verpflichtet eine Anwesenheitsliste zu führen, die nach 3 Wochen geschreddert wird
– Die Bestuhlung im Inneren der Kirche ist auch auf diese 2 m ausgerichtet
– Für Paare oder in einem Haushalt Lebende haben wir zwei Stühle nebeneinander vorgesehen.
– Die Empore darf nicht genutzt werden – außer durch den Organisten
– Auf den Gemeindegesang wird wegen der erhöhten Ansteckungsgefahr vorerst verzichtet
– Abendmahlsfeiern finden zunächst bis Erntedank nicht statt
– Wir haben 18 Plätze in unserer Kirche. Sollten mehr Menschen am Gottesdienst teilnehmen wollen, bieten wir gerne die Predigt in Schriftform an, müssten aber den Zutritt dann verwehren.
– **Weiterhin stehen Ihnen am Schaukasten vor der Kirche und am Gemeindehaus die Gottesdienste und Gebete schriftlich zur Verfügung, ebenso im Internet (www.friedenskirche-neckarburken.de)**

Der Kirchengemeinderat

Die Kasualvertretung im Juli übernimmt Pfarrer Ingolf Stromberger (06293/370)
In der Zeit vom 3.-23. August wenden Sie sich bitte an Pfarrer Oliver Schüle (06265/8098)

Ev. Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach

Kirchgasse 4, 74743 Seckach-Großeicholzheim, Tel. 06293/370, Email: info@ev-grosseicholzheim.de, Internet: www.ev-grosseicholzheim.de

Freitag, 24. 7.
16.00 Uhr Einstieg neuer Konfirmandenjahrgang Gemeindehaus Großeicholzheim
Sonntag, 26. 7. – 7. Sonntag nach Trinitatis
9.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim, Pfr. Stromberger
10.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach, Pfr. Stromberger
11.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim, Pfr. Stromberger
Dienstag, 28. 7.
15.00 Uhr Seniorennachmittag Gemeindesaal Rittersbach
20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim
Mittwoch, 29. 7.
20.00 Uhr Bibel im Gespräch, Gemeindehaus Großeicholzheim „Das Gleichnis vom Sämann"(Markus 4,1-20) Pfr. Stromberger

Vereinsnachrichten

Der VdK-Sozialverband informiert:

Das für 1. August geplante Sommerfest fällt aus.

Die Wanderfreunde Billigheim-Elztal

Am 26. 7. findet die PW-Wanderung statt. Start und Ziel ist der alte Sportplatz in Neckarburken um 10 Uhr. Um besser planen zu können bitten wir um eine Anmeldung bei R. Seitz unter 06265/929433.

DRK-Blutspendedienst

Das DRK lädt dringend zur Blutspende in Mosbach und Billigheim-Allfeld ein

Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend um ihre Blutspende am
- **Montag, dem 27. 7. 2020, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr Pattberghalle Neckarelz, Heidelberger Straße 39 in MOSBACH und am**
- **Mittwoch, 29. 7. 2020, von 14.30 bis 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle, Höchstberger Str. 20 , 74842 BILLIGHEIM-ALLFELD**

Nur mit Terminreservierung!

Flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen zu reagieren ist in Zeiten des Coronavirus in allen Lebensbereichen unabdingbar. Damit Abstandsregeln eingehalten werden können, ist eine effektive Steuerung des Besucherstroms erforderlich. Hierzu wurde ein Terminreservierungssystem installiert. Das DRK bittet Sie unter **https://terminreservierung.blutspende.de/m/mosbach-pattberghalle** Ihre persönliche Terminreservierung vorzunehmen. Dieser Service hat laut DRK gleichzeitig zur Reduzierung von Wartezeiten geführt. Für Blutspender besteht kein erhöhtes Risiko, sich auf Blutspendeterminen mit dem Coronavirus anzustecken. Bereits seit geraumer Zeit werden Maßnahmen ergriffen, die eine größtmögliche Sicherheit aller Anwesenden auf den Spendeterminen gewährleisten. Hierzu zählt eine Temperaturmessung bereits am Eingang, die kontrollierte Aufforderung zur Handdesinfektion sowie die Rückstellung von Spendern, die sich in den letzten vier Wochen im Ausland aufgehalten haben oder Kontakt zu SARS-CoV-2 infizierten Menschen hatten. Blutspender erhalten bei der Blutspende eine Schutzmaske (MNS-Maske).
Menschen mit grippalen oder Erkältungs-Symptomen oder Durchfall werden generell nicht zur Blutspende zugelassen. Bereits am Eingang wird nach diesen Symptomen gefragt und ggf. der Einlass in das Spendelokal verwehrt
Nach derzeitigem Stand der Wissenschaft wird das Virus nicht über eine Blutspende übertragen. Deshalb wird auf den Blutspendeaktionen keine SARS-CoV-2 -Testung des gespendeten Blutes durchgeführt.

Verschiedenes

Raiffeisenbank eG Elztal schließt Zweigstelle Auerbach – Geldautomat und Kontoauszugsdrucker bleiben

Die Raiffeisenbank eG Elztal reagiert auf das sich verändernde Nutzungsverhalten ihrer Mitglieder und Kunden und schließt deshalb zum 31. Oktober 2020 ihre Zweigstelle in Auerbach, Wiesenweg 1. „Wir haben intensiv die Kundenfrequenz der vergangenen Jahre in unseren beiden Geschäftsstellen analysiert. Es ist deutlich zu sehen, dass der Standort Auerbach nicht mehr stark genutzt wird", erklärt Vorstandsvorsitzender Klaus Konrad. Sehr viele Kunden suchten mittlerweile direkt die Zentrale in Dallau auf oder erledigten den Großteil ihrer Bankgeschäfte online, mobil oder telefonisch. Der Geldautomat und der Kontoauszugsdrucker bleiben aber vor Ort, versichert die Raiffeisenbank. Ebenso behalten alle Kunden aus Auerbach ihre vertraute Kundenberaterin Andrea Bork, die künftig in einem Büro in Dallau arbeitet oder Kunden auf Wunsch auch in deren Zuhause berät.
„Es ist uns wichtig, dass wir auch in der Zukunft für unsere Kunden da sind", betont Konrad. Die Zentrale in Dallau liegt lediglich vier Kilometer vom Standort Auerbach entfernt. Für ältere und weniger mobile Kunden in Auerbach bieten wir künftig einen kostenlosen Bargeld-Bringdienst, für Überweisungen stellt die Bank diesen Kunden auf Anfrage kostenlos frankierte und adressierte Briefumschläge zur Verfügung.
Im Anschluss der Sitzung des Ortschaftsrates am 27.Juli 2020 in Auerbach stehen die Vorstände der Bank für weitere Fragen zur Verfügung.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg: Mit Abfindung ohne Abschläge früher in Rente

Seit 2012 müssen Arbeitnehmer abhängig vom Geburtsjahrgang länger arbeiten, bevor sie in die Regelaltersrente gehen können. Die Altersgrenze rückt schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer dennoch vorzeitig in die Altersrente gehen will, muss meist Abschläge in Kauf nehmen. Diese Abschläge kann man jedoch ab dem 50. Lebensjahr durch zusätzliche Beiträge zur Rentenversicherung ganz oder teilweise ausgleichen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit. Interessant sind Sondereinzahlungen zum Beispiel für diejenigen, die für ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Unternehmen eine Abfindung erhalten. Die Sondereinzah-

lung zur Rentenversicherung ist steuerlich absetzbar. Nähere Auskünfte zum Steuerrecht erteilen aber Steuerberater und die Lohnsteuerhilfevereine. Bedingung für diese Sonderzahlung an Beiträgen ist eine Erklärung gegenüber der Rentenversicherung, dass man voraussichtlich eine vorgezogene Altersrente mit Abschlägen in Anspruch nehmen möchte und dass die bestimmten Voraussetzungen für diesen Anspruch auch erfüllt werden können. Die DRV berechnet dann auf Wunsch die Höhe der Sonderzahlung nach einer gesetzlich festgelegten Formel. Zusätzlich eingezahlte Beiträge wirken sich rentensteigernd aus, auch wenn die Rente nicht wie beabsichtigt vorzeitig in Anspruch genommen wird. Sie können jedoch nicht rückerstattet werden.

Pandemiebedingt sind derzeit persönliche Beratungen in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Die entsprechenden Telefonnummern findet man auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Als moderne und bequeme Alternative zur persönlichen Beratung in den Dienststellen bietet die DRV Videoberatungen an. Diese können ebenfalls unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de online gebucht werden. Zusätzlich finden Interessierte auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg weitere Informationen unter anderem zur Sonderzahlung, Flexi-Rente und Altersteilzeit.

Modernes Appartment
mit 1,5 Zimmern, 55m² in Elztal-Dallau zur sofortigen Vermietung frei. **Telefon 0176/11 92 44 10**

24 Stunden – 7 Tage die Woche
Rund um die Uhr –
lokal und lecker einkaufen.
An den Verkaufsautomaten in
der Landbar.
Herzkirschen, Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, Zwetschgen, Frühkartoffeln, Eier, Fleisch, Wurst und vieles mehr…
Direkt beim Meertalhof an der Straße zwischen Dallau und Sulzbach. **www.landbar24.de**
SO SCHMECKT LandBar 24/7 UNSERE REGION

ACHTUNG BAUSTELLE
Zufahrt über Dallau möglich!
GÄTSCHENBERGER ÄPFEL MIT BISS...
Ab sofort im Hofladen: Erdbeeren, Herzkirschen, Himbeeren, Heidelbeeren, Zwetschgen, Frühkartoffeln und vieles mehr…
Hofladen: Mo. - Fr. 8 - 12 + 13 - 18 Uhr
T 06265 7385, gaetschenberger.de
Röhrleinshof 1, 74842 Billigheim-Katzental

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Servicemitarbeiter (m/w/d)
für werktags und an den Wochenenden
Sie leben den Servicegedanken, fühlen sich im Bereich der Hauswirtschaft zuhause und suchen eine abwechslungsreiche Beschäftigung auf 450,- Euro Basis für einen unserer Speisesäle? Dann freuen wir uns schon jetzt Sie kennenzulernen.
Bewerben Sie sich noch heute und werden Teil unseres Serviceteams.
Azurit Seniorenzentrum Katharina von Hohenstadt
Tannenweg 1 | 74838 Limbach
+49 (0) 6287 / 933-09
info@seniorenzentrum-limbach.com
facebook.com/seniorenzentrum.limbach
instagram.com/seniorenzentrum.limbach
AZURIT

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich

meiner Konfirmation

am 19. Juli 2020 möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, ganz herzlich bedanken

Emma Noe

Mein besonderer Dank gilt Pfarrer Ingolf Stromberger und dem Konfirmanden-Helferteam.

Elztal-Rittersbach, im Juli 2020

Wir suchen ein Einfamilienhaus!

Ab 120 m² Wfl., ca 500 m² Grst.
gerne auch mit Einliegerwohnung.
Telefon 07136/9649906

Suche Kraftfahrer Klasse CE für Werkverkehr zwecks Erweiterung des Fuhrparks. Wir bieten familiäres Klima, **gute Bezahlung** und einen **top gepflegten Fuhrpark. 1000 € Einstiegsprämie.**

Kontakt per Telefon 06265/8140
oder per E-Mail an schmieg@sls.ag
Facebook & Instagram: SLS Transport AG

Wunderschöne Kätzchen

kostenlos in gute Hände abzugeben. Telefon 06261/16571

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.

Limbach, Tel. 06287/929556 • **Krumbach,** Tel. 06287/222
Laudenberger Straße 5 Lindenstraße 12
www.landmetzgerei-rausch.de

UNSERE ANGEBOTE gültig vom 24. 7. bis 30. 7. 2020

Saftige **Kamm- oder Stielrippchen**	kg € **8.50**
Gekochter **Hinterschinken** ~ natürlich aus eigener Herstellung!	100 g € **1.60**
Gourmetbratwurst ~ mit gekochtem Schinken und Käse!	100 g € **1.05**
Salat der Woche: **Schichtsalat** ~ aus eigener Herstellung!	100g € **1.05**
Krakauer mit oder ohne Kümmel ~ darf bei keinem Vesper fehlen!	100 g € **0.80**

***Am Samstag:* 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen, 11.45 Uhr gegrillte Hähnchen** *Wir bitten um Vorbestellung!*

Schmecken Sie den Unterschied!
Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung, von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:
anzeigen@henn-bauer.de

THOMASGRASSO
HAUSMEISTERSERVICE
Ihr Objekt in guten Händen!

// Einbruchschutz und Insektenschutz
// Montage von Fenstern, Türen und Rollläden
// Reparaturen und Renovierung im und ums Haus
// Objektbetreuung/ Garten- und Grundstückspflege

74834 Elztal-Dallau // Telefon (0170) 166 70 18
E-Mail: Hausmeisterservice.Grasso@gmx.de

Badgaststätte „Da Christina" · Unterschefflenz

SCHNITZELWOCHE

Probieren Sie unsere neuen Schnitzelvariationen!
Von Freitag, 24.7., bis Sonntag, 2.8.2020.
Wir bitten um Vorab-Reservierung unter 06293/7959539
Öffnungszeiten:
Di. bis Sa. 16 bis 22 Uhr, So. 10 bis 22 Uhr, Mo. Ruhetag.
Außerdem Wildschweinbraten, Wildschweingulasch, argentinisches Angusrumpsteak mit Pfifferlingen!

Sei Teil des Teams!

Jetzt bei Müller Dachbau bewerben und ganz oben dabei sein!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort (w/m/d):

Dachdecker / Spengler / Zimmerer
Facharbeiter und Helfer

Was wir bieten:
abwechslungsreicher Arbeitsplatz ▫ regelmäßige Arbeitszeiten ▫ gutes Arbeitsklima und nette Kollegen ▫ moderne Betriebsausstattung ▫ leistungsgerechte Bezahlung

Was wir erwarten:
Zuverlässigkeit ▫ qualifiziertes und selbständiges Arbeiten ▫ Führerschein Klasse B, idealerweise Klasse C/CE ▫ Motivation und Leistungsbereitschaft

BMI BRAAS SystemPartner

Müller Dachbau GmbH

Jetzt bewerben: kontakt@muellerholzbau.de
Telefon: 06271-2534 · www.muellerholzbau.de

BEERDIGUNGS-INSTITUT ROOS

Särge, Überführungen, Einäscherungen, In- und Ausland, Ausgrabungen, Umbettungen, Friedwald. Erledigen aller Formalitäten. Zugelassen auf allen Friedhöfen.

Zu jeder Zeit! Bei Todesfällen rufen Sie an!

74821 Mosbach-Lohrbach
Kurfürstenstr. 37

☎ (0 62 61) **14772** oder 1 59 53
(0172) 6 37 71 21, (0172) 2 63 77 12 od. (0173) 5 34 68 90

Wir sind ein Fachbetrieb mit langjähriger Handwerkserfahrung mit Sitz in Mosbach.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

Anlagenmechaniker (m/w) in Vollzeit

Im Bereich Kälte-Klima-Trocknungstechnik, Heizung und Sanitär

Sie erwartet ein motiviertes Team, geregelte Arbeitszeiten sowie die Chance, sich persönlich weiterzuentwickeln und Verantwortung zu übernehmen.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung,
bevorzugt per E-Mail an: info@etego-gmbh.de

ETeGO GmbH
Zwingenburgstraße 28
74821 Mosbach
06261 98260 06261 982610

ETeGO GmbH
Der Kälte -, Klima- und Trocknungsspezialist
info@etego-gmbh.de www.etego-gmbh.de